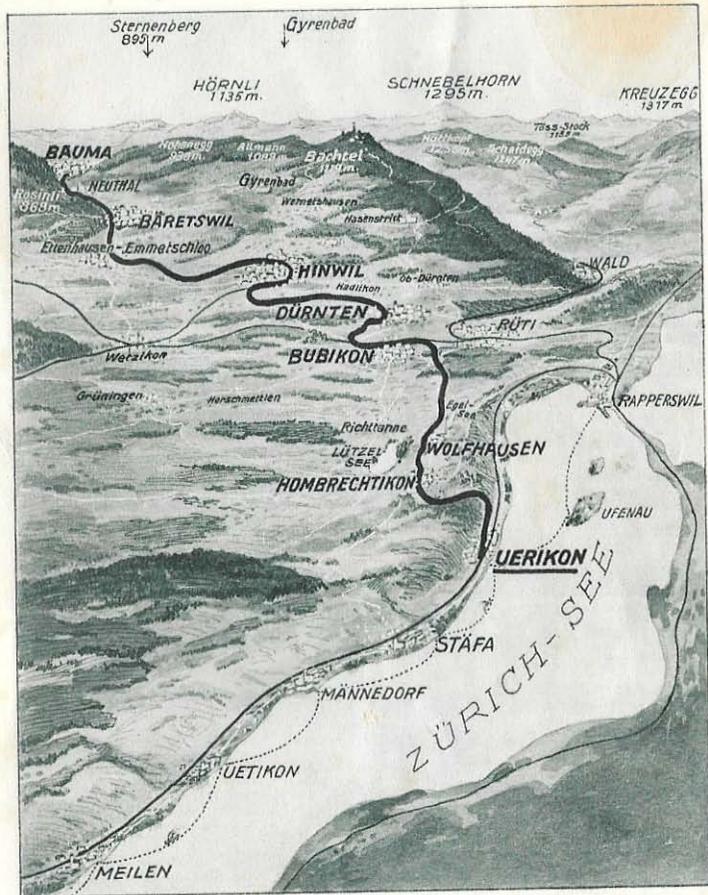


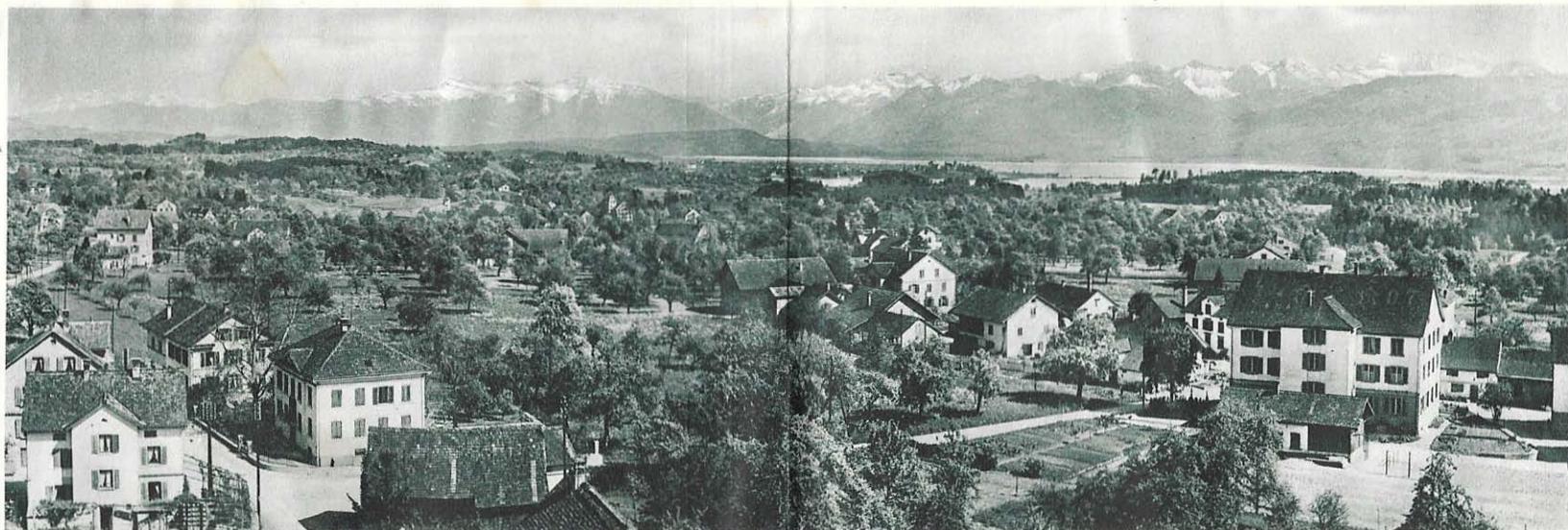
BLICK VOM BACHTEL AUF DEN MÜRTSCHENSTOCK

*Inns Zürcher oberland  
und Tösstal mit der*  
**UERIKON-  
BAUMA-BAHN**



Direkte **Sonn- und Festtagsbillete** von Zürich Hbf. - Letten - Stadelhofen und Tiefenbrunnen nach Bärenswil und Bauma, gültig 2 Tage, Samstag und Sonntag oder Sonntag und Montag bezw. für den Tag vor dem Festtag und am Festtag und den folgenden Tag. Sowohl die Sonntagsbillete nach Bärenswil und Bauma als auch die gewöhnlichen Hin- und Rückfahrtsbillete von und nach Zürich Hbf., - Letten und - Stadelhofen im Verkehr mit Bubikon, Dürnten, Hinwil, Eitenhausen, Bärenswil, Neuthal und Bauma sind wahlweise über Uerikon oder Uster gültig, für Hombrechtikon und Wolfhausen kommt die wahlweise Gültigkeit der Billete nur im Verkehr mit Zürich Hbf. zur Geltung. Sonntagsbillete von Zürich mit Schiff bis Uerikon, Bahn bis Hinwil.

Weitere Auskunft und Prospekte durch die Verkehrsvereine Hombrechtikon, Bärenswil, Bauma und Sternenberg sowie durch das Verkehrsbureau Hinwil (Telephon Hinwil No. 29).



PANORAMA VON HOMBRECHTIKON

Hombrechtikon, an der Pforte des Zürcheroberlandes, ein schmuckes Dorf in reizender Gegend,  
in der Nähe des idyllisch gelegenen Lützelsees



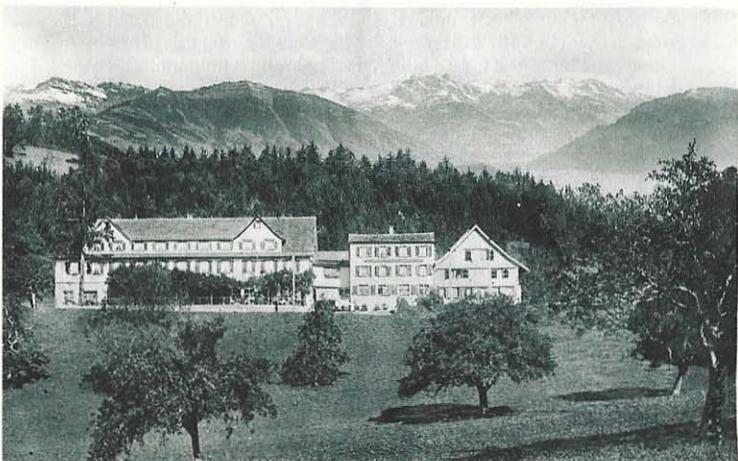
Hinwil mit dem Bachtel



GYRENBAD am Bachtel. Bad- und Kurhaus, alkalische Schwefel-  
Lithium-Quelle. Prachtvolle ruhige Lage, schöne Gartenanlagen, gute  
Küche bei mäßigen Preisen. Schönster Ferienaufenthalt und Ausflugsziel.



Aussicht vom Bachtel und Bachtel-Kulm

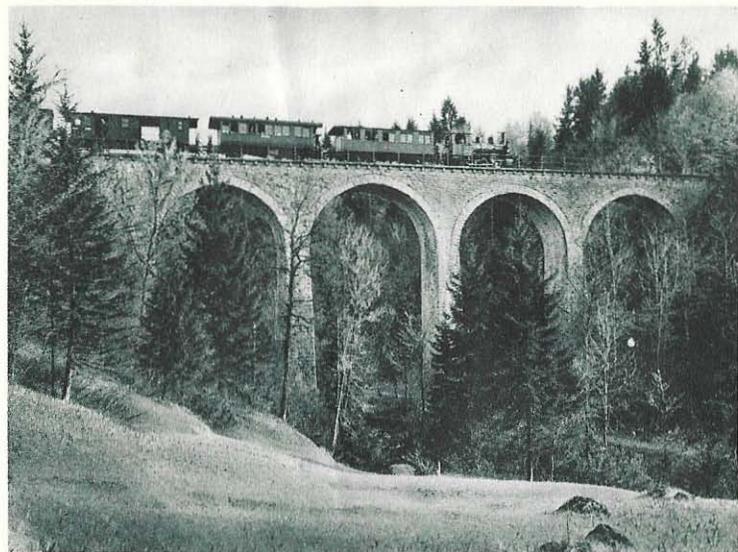


KURHAUS HASENSTRICK AM BACHTEL (Zürcher Rigi).

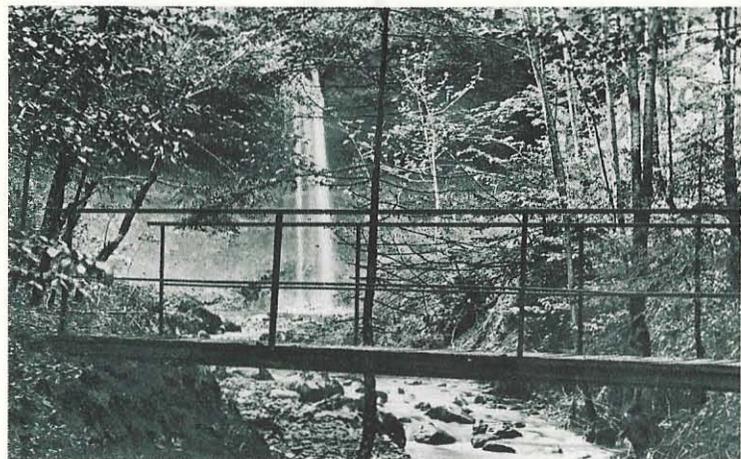
Wunderbare Lage mit Panorama vom Jura bis Säntis  
am Südabhang des Bachtels.

80 Betten. Eigene Hauskapelle. „Guet und gnuég“ zu bescheidenem Preis.

Prospekte durch den Besitzer H. Hess.



Neuegg-Viadukt bei Bäretswil



Neuthal bei Bäretswil

Romantische Partie beim Gießen im Weissenbachtobel  
(Guyerzellerwege)



Bauma im Tösstal

Das **Zürcher oberland** und **Tösstal** üben dank der Höhenlage sowohl im Sommer als auch im Winter immer wieder eine besondere Anziehungskraft aus. Kein Wunder, wenn die Zahl der Besucher, sei es für grössere oder kleinere Touren oder für einen längern Kuraufenthalt, fortwährend zunimmt.

Eine grosse Anzahl von prächtigen Touren auf die aussichtsreichen Berggipfel oder eine Wanderung durch die vielen schmucken Talschaften, enthüllen das mit Naturschönheiten so reich ausgestattete Oberland.

Von **Hinwil** auf den **Bachtel** (1119 m) gutgeführtes Gasthaus; 30 m hoher Aussichtsturm, ca. 1½ Std.

Nach **Gyrenbad** am Bachtel (781 m) Kurhaus, ca. 1 Std.

Nach Kurhaus **Hasenstrick**, ca. 1 Std.

Von **Bäretswil** auf den **Rosinliberg** (868 m) und **Erholungshaus Adetswil**, ca. ¼ Std.

Auf den **Bachtel** über Gyrenbad, ca. 2 Std.

Lohnende **Gratwanderung** von **Bäretswil** über **Tänferhöhle** ~ **Allmannkette** ~ **Sonnenhof** (Gasthaus) ~ **Hohenegg** ~ **Guyerszellerwege** nach **Bauma** oder **Neuthal** 3—4 Std.

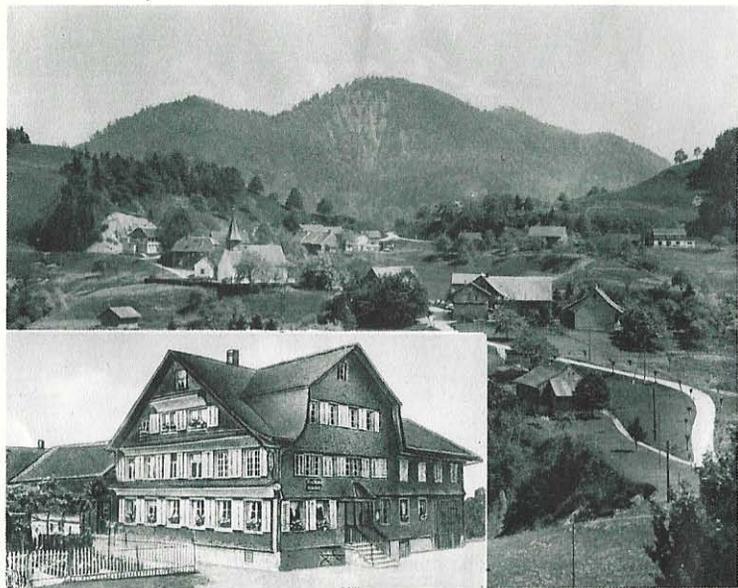
Für den Skisport eignen sich die ausgedehnten Abhänge des **Bachtels** (**Hinwil**) und diejenigen des **Allmanns** bei **Bäretswil** vortrefflich. Günstiges Gebiet für den geübten Meister wie für den Anfänger.

Ein grosses Vergnügen bereiten ferner die Schlittelfahrten auf den verschiedenen interessanten 2—4 km langen Bahnen.



Das Hörnli

Von Bauma nach **STERNENBERG** ca. 1 Std. über **Schindlet** (Kurhaus). Höchstgelegene Gemeinde des Kantons (Kur- und Gasthäuser: **Sternen**, **Sonnenbad**, **Wilhelm Tell im Gfelli**). Von **Sternenberg** auf das **Hörnli** (1135 m) ca. 1 Std., gut geführte Bergwirtschaft.



Sternenberg und Gasthaus „Sternen“



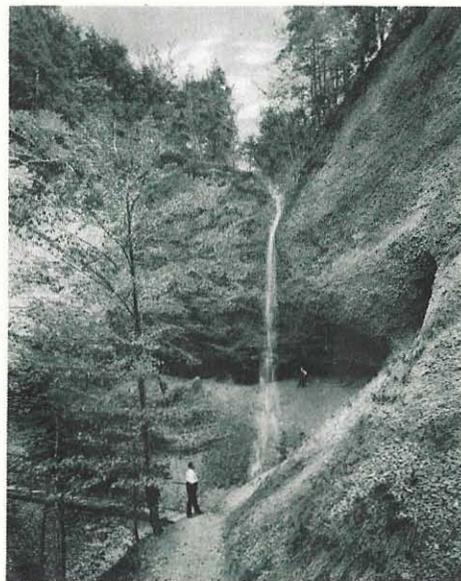
Bäretswil mit Allmannkette



Die Egg - Ideales Wintersportsgebiet  $\frac{1}{2}$  Stunde von Bäretswil



Skisport bei Bäretswil



In den Guyerzellerwegen der Hohenegg bei Bauma

**Wald u. Schluchtenwege** (Guyerzellerweganlagen) der **Hohenegg bei Bauma**. Prachtvolle ca. 3 stündige Tour über diese einzigartigen Weganlagen. Brücken und Treppen an hohen Felspartien vorbei über welche junge Bergbäche munter in die Tiefe stürzen, hinauf zum Grat der **Hohenegg** (930 m) und zurück durch das **Weissenbachfobel**. Bei rechtzeitiger Anmeldung und grösserer Beteiligung sind kundige Tourenführer zur Verfügung.